

Riesiges Problem

Beitrag von „patti“ vom 18. Dezember 2005 12:11

Hallo Gänseblümchen,

ich kann dich auch nicht wirklich trösten und dir wirklich weiterhelfen, da ich selbst ja noch im Ref bin. Allerdings bin ich an einer Schule, die so zu sein scheint, wie du sie beschreibst, und ich würde viel dafür geben, in dieser sowieso schon schwierigen Zeit wenigstens eine "normale" Schule zu haben. Ich hatte anfangs auch riesige Probleme, mich durchzusetzen und hatte auch das Gefühl, dass mir eine Klasse entgleitet (wie du schon sagst; die Schüler hatten ein Bild von mir, dass sie es mit mir ja machen könnten). Da ich in der Klasse Prüfung machen muss, hat es nichts geholfen: ich musste mich auch da durchsetzen. Und das ging nur mit Strenge, Konsequenz, Strafen. Wie oft ich einen Schüler vor die Tür geschickt habe (in Absprache mit der KL, die das auch macht), Einträge ins Merkheft gemacht habe (dieses muss jeden Tag den Eltern zur Unterschrift vorgelegt werden), Schüler sogar während des Unterrichts von den Eltern habe abholen lassen, mich manchmal ohne ein Wort zu sagen an mein Pult gesetzt und auf Ruhe gewartet habe, mit Schülern einzeln nach der Stunde gesprochen habe... Aber es hat was genutzt, mittlerweile läuft es besser. Ich kann dich also nur ermutigen, jetzt anzufangen, "strenger" zu werden und dir Konsequenzen für jedes Fehlverhalten zu überlegen und auch anzuwenden.

Habe ich es richtig verstanden, dass du keine KL, sondern "nur" Fachlehrer bist? Die haben es ja sowieso immer schwerer, weil sie nicht so häufig in der Klasse sind. Dass du unvorbereitet in den Unterricht geschickt wurdest, finde ich auch gemein. Aber ich drücke dir die Daumen, dass es bald besser läuft. Vielleicht kannst du den Jahreswechsel als Neuanfang nutzen und das auch den Schülern verdeutlichen ("ab sofort gelten hier strengere Regeln..."). Ich wünsche dir viel Erfolg!

Gruß,
Patti